

Seigakure - Das Dorf der Natur

Von Merlot

Kapitel 2: Konohagakure

Kapitel Nummer 2. Hoffe es wird euch gefallen. Viel Spaß beim lesen.

Naruto und Misaki kamen gerade in Seigakure an, wo es wie immer friedlich war. Beide waren froh wieder hier zu sein. Aber dann hörte Misaki Schritte, die sich schnell näherten und ging daher ein großes Stück beiseite, was sich als Klug herausstellte. „Bruderherz!“ konnte man das Mädchen rufen hören, ehe Naruto von den Füßen gerissen wurde und er sich einige Meter weiter wieder fand, mit Fuu auf sich, „Fuu.“ bemerkte Naruto das Mädchen mit den er aufwuchs als wäre es seine Schwester. Fuu bekam dann aber ein komisches Gefühl. Den stand Misaki hinter ihr, welche eine nicht gerade freundliche Aura ausstrahlte. Fuu drehte sich nun langsam zu ihr um und bemerkte das sie mit ihrer Vermutung richtig lag. So streckte sie der Schwarzhaarigen frech die Zunge raus, ehe 6 Insekten-artige Flügel aus ihrem Rücken wuchsen und das Mädchen nun in die Höhe flog, wo sie ihr Auge noch einmal runter zog und den Zunge erneut herausstreckte, bevor sie wegflog. Misaki rannte ihr dabei hinter, „Na warte!“ rief sie zornig, „Wenn ich dich in die Finger kriege reiß ich dir sämtliche Flügel einzeln aus!!!“ drohte sie dem Mädchen, wobei sie ihr hinterher rannte. Naruto richtete sich so wieder auf, ehe er weiter ging. Was die beiden Mädchen ständig hatten, verstand er nicht, doch war es ihm auch egal. Im Grunde verstanden sich die beiden Mädchen ja.

So begab er sich zum Oberhaupt des Dorfes. Dort trat er ein und sprach, „Hallo Tante Rina. Ich bin wieder da.“ sprach er, während er sich in offene Fenster setzte, die Füße nach draußen hängen ließ und in den Himmel sah. Rina kannte das ja. „Was macht Misaki gerade?“ fragte sie dann, obwohl sie es sich denken konnte. „Die jagt meine Schwester und meinte sie wolle ihr sämtliche Flügel einzeln heraus reisen.“ dazu kicherte die Rothaarige Uzumaki, „Typisch.“ dabei wusste sie das sie sich niemals etwas antun würden, dafür verstanden sie sich einfach zu gut. Als sie sich nun einmal zum Fenster umdrehte, sah sie wie Fuu vorbeiflog und Misaki ihr hinterher rannte, was sie zum lächeln brachte, „Naruto. Hol die beiden her.“ sagte sie. Keine zwei Sekunden später waren sie hier im Raum, wobei sie aufeinander auf dem Boden lagen, was sie etwas verwirrte. Naruto jedoch saß immer noch im Fenster. Nachdem sich die Mädchen aufgerichtet hatten, blickten diese zu der Rothaarigen, wobei Fuu wieder

einmal mit in der Luft flog, wozu Rina aber nichts sagte. Doch erhob diese dann ihre Stimme, „Ich habe eine etwas länger währende Mission für euch. Da Akatsuki wohl oder über in Konoha einfallen wird, möchte ich das ihr dorthin geht.“ damit legte sie eine Schrittrolle dort auf den Tisch, „Übergebt die hier dem Hokage. Naruto. Fuu. Ihr könnt gehen. Misaki. Du bleibst bitte noch.“ damit war Naruto aus dem Fenster verschwunden, aus dem auch Fuu nun heraus flog. Nachdem sie alleine waren, warteten die beiden Damen noch einige Momente, ehe Misaki fragte, „Was gibt es?“ nun faltete Rina ihre Hände zusammen und sprach, „Es ist folgendes. Ich möchte du ein Auge auf die beiden hast. Wie du weisst wuchsen die beiden zusammen auf und verhalten sich wie Geschwister. Fuu folgt die Worten ihre Bruders fast schon blind. Und du bist die einzige auf die Naruto hört. Daher möchte ich das du wie bereits erwähnt ein Auge auf die beiden hast.“ dann drehte sich die Rothaarige um, „Wenn du das machst kannst du Naruto verführen wie du willst, da habe ich nichts dagegen und das weißt du.“ das die Schwarzhaarige dazu einen Rotschimmer hatte, sah Rina nicht, doch konnte sie es sich denken. Nachdem sie sich wieder umgedreht hatte, bestätigte sich ihre Vermutung. So schlich sich ein grinsen auf Rinas Gesicht, da sie dem noch die Krone aufsetzten wollte, „Du weißt das ich dir auch nichts vorwerfen werde wenn du Schwanger wieder kommst.“ auf dieses Worte trat die erwünschte Reaktion ein, Misakis röte steigerte sich ins unermessliche, zudem sah sie mit einem verlegenem Blick zu Boden. Rina begann damit zu lachen, wobei sie aufstand und einmal um die Tisch herum ging, ehe sie dem Mädchen eine Hand auf die Schulter legte, welche ihr nun in die Augen sah, „Misaki.“ sprach die Rothaarige nun sanft, „Lass mich dir etwas sagen... warte den richtigen Augenblick... Naruto ist nicht der beste darin wenn es darum geht Gefühle zu ordnen. Er muss etwas lockerer werden. Um das zu erreichen kannst du ihn etwas verführen. Den richtigen Körper dazu hast du ja.“ erklärte sie, „Doch nun geh.“ dazu nickte sie, nahm die Schrittrolle und wollte nun, wie die anderen beiden vor ihr, aus dem Fenster verschwinden, doch vernahm sie noch einmal die Stimme ihrer Sensei, „Du solltest wissen das sich in Konoha Narutos Zwillingschwester befindet, die den zweiten Teil des Kyubi in sich trägt. Aber ist ihre Beziehung zu ihrem Biju genau die gegenteilige wie die von Naruto.“ damit sprang das Mädchen aus dem Fenster, womit Rina alleine zurück blieb.

Diese begab sich nun in ihre Haus, wo sie ein Fotoalbum heraus holte. Dort sah sie ein paar Fotos von sich in Kindertagen. Sie zusammen mit ihrer kleinen Schwester, „Ach Kushina.“ sprach sie traurig. Auf ein paar anderen Bildern war sie zusammen mit Naruto, Misaki und Fuu. „Das stärkste Team von Seigakure.“ dazu musste sie lächeln. Auf einem anderen Foto war sie zusammen mit den dreien drauf. Naruto stand in der Mitte. Links und rechts von ihm stand jeweils eines der Mädchen. Misaki hatte sich bei Naruto eingehackt, wie es ein verliebtes Mädchen nun einmal macht und Fuu hatte sich bei ihm eingehackt, wie eine Schwester bei ihrem Bruder. Rina, welche dahinter stand, hatte den beiden Mädchen jeweils eine Hand auf die Schulter gelegt. Auf einem anderen Bild erkannte sie sich zusammen mit Minato und Kushina. Sie musste lächeln als sie dies sah. Wie viel Zeit vergangen war.

Über dem Wald flog Fuu gerade, wobei sie den Wind und die Freiheit genoss, die sie hier oben hatte. Doch blickte sie dann auf den Wald unter ihr, wo etwas blitzschnell durch raste. Fuu wusste das es sich um Naruto handelte, der Misaki gerade auf dem

Rücken trug. Da Misaki ja nicht dazu in der Lage war zu sich so schnell zu bewegen wie es Naruto tat, „Egal ob im Himmel, auf der Erde oder im Meer... mein Bruder ist und bleibt der schnellste.“ sprach sie mit einem lächeln. So flog sie etwas tiefer. Naruto lief nun nicht mehr über die Äste, sondern mit schnellen Schritten über die Baumkronen. Fuu bemerkte dabei das es sich Misaki auf seinem Rücken gemütlich gemacht hatte. Das Mädchen hatte sich nämlich schön an ihn geschmiegt und ihre Augen geschlossen, was Fuu zum kichern brachte, (Jedes mal das selbe.) dachte sich dieses. Aber sprach Naruto dann, „Fuu. Mach dich bereits für einen Sprung quer durch die Dimension!“ diese nickte, „Geht klar.“ damit flog sie dicht bei ihm. Im nächsten Moment war sie weg und bei den Bäumen um Konoha aufgetaucht, wo sie stehen blieben, „Das ist also Konohagakure.“ sprach Fuu, wozu Naruto nickte, „Ja. Das Reich des Hokage. Gehen wir.“ damit sprang Naruto von den Bäumen direkt ins Dorf, wobei Naruto ihm hinterher flog.

Bemerkten tat die Shinobi aber keiner. So machten sie sich auf den Weg zum Hokage. Den Weg zu finden war ja nicht schwer. Nach einigen Metern, rührte sich Misaki auch wieder und öffnete die Augen und sah sich um, „Wir sind schon da.“ dazu nickten die anderen beiden, womit Naruto Misaki herunter ließ, „Ein Dimensionensprung! Könnt ihr euch nicht einmal etwas Zeit lassen?“ damit sah sie die beiden vorwurfsvoll an. Während Fuu ihre Hände hinter ihrem Rücken zusammen gefaltet hatte, hatte Naruto seine Hände zusammen gefaltet und diese auf seinen Hinterkopf gelegt. „Du bist doch diejenige die ständig auf meinem Rücken einschläft.“ konterte er. Misaki wollte am liebsten etwas erwidern, doch hatte er recht. Aber ergriff die Minzhaarige Jinchū-Kraft dann das Wort, „Ich will euren Ehestreit ja nicht unterbrechen, aber wir sollten weiter.“ auf den »Ehestreit« wurden beide etwas rot, Misaki mehr als Naruto, wobei dieser nicht einmal genau wusste warum er rot wurde. Aber taten sie dann wie Fuu es wollte und gingen weiter.

Das Hokage Gebäude war schnell gefunden, wo sie sich auf zum Hokage machten. Vor der Tür jedoch standen 2 ANBU, welche die Tür versperrten. „Stopp.“ sprach einer, „Hier könnt ihr...“ doch weiter kam er nicht, da die Teenager ihm überhaupt nicht erst zuhörten, weshalb da wo sie standen, nun nur noch 2 Schriftrollen lagen. So betraten sie dann das Büro. Dort saß der Hokage, welche einer der Sannin war, Tsunade, die Enkelin des Ersten Hokage. Bei ihr waren Shizune, sowie Jiraya. Zudem waren dort der Raikage A, sowie die beiden Jinchū-Kräfte aus Kumogakure, Killer B und Yugito anwesend. Die letzten beiden kannten Naruto und Fuu bereits, was aber kaum einer wusste. Doch traten sie dennoch ein, weshalb Tsunade einmal seufzte, „Die ANBU hören wohl nie zu.“ aber blickte sie dann zu Raikage, „Du entschuldigst.“ dieser nickte, „Ja.“ dann wandte sich die Senju ihren Gästen zu, „Was kann ich für euch tun?“ fragte sie. Damit hielt Misaki die Schriftrolle hoch, „Die hat mir unser Sensei: Seikage Rina gegeben.“ erklärte Misaki, ehe sie die Schriftrolle ablegte. Alle blicke lagen nun auf der Schriftrolle, auf der das Zeichen von Seigakure zu sehen war. Denn jeder wusste das es unmöglich war das Dorf einfach so aufzuspüren. Seigakure trat nur selten mit anderen Dörfern in Kontakt, daher war dies auch etwas besonderes.

Während Tsunade sich den Inhalt der Schriftrolle durchlas, war der Raikage aus Neugier neben sie getreten, wobei der Hokage die Schriftrolle so hielt das er mitlesen

konnte. Misaki stand dabei vor dem Schreibtisch und wartete. Naruto und Fuu hatten sich derweil zu den Jinchu-Kräften begeben, „Schön euch wieder zu sehen.“ sprach Yugito an die beiden gewandt wozu beide nickten. Killer B reichte ihnen dabei die Faust, was die beiden erwiderten. „Jo, hey! Lange her!“ sprach der Rapper dabei, wozu die anderen Jinchu-Kräfte das Gesicht verzogen. Yugito wandte sich dann an ihren Kollegen, „Hast du vergessen was beim letzten mal geschehen war?“ daraufhin schluckte er einmal und wurde bleich, „Na geht doch...“ kam es dann von der Blondin, welche seine Reime nicht sonderlich mochte, wobei es Naruto und Fuu ebenso ging.

Aber ergriff dann der Hokage das Wort, „Einverstanden.“ sprach Tsunade. Damit legten sowohl sie, als auch der Raikage eine Schriftrolle auf den Tisch, „Übergebt diese hier an Rina.“ Naruto blickte damit kurz zum Tisch, wobei die Schriftrollen nun verschwunden waren. Weshalb die beiden Kage staunten und nun zu dem Blondschof sahen, der sich mit Fuu und den anderen beiden Jinchu-Kräften unterhielt. Der Raikage sprach so zu Tsunade, „Ich lasse dir Yugito und meinen Bruder hier.“ dann blickte er zu den beiden, „Ihr benehmt euch.“ dazu nickten diese. „Ich gehe dann wieder. Alles weitere besprechen wir am besten bei mir in Kumogakure. Wir treffen uns dort in 10 Tagen.“ dazu nickte die Senju, „In Ordnung.“ damit wollte der Raikage den Raum verlassen, doch bemerkte er vor der Tür die beiden Schriftrollen, welche er aufhob und nun dem Hokage auf den Tisch legte, „Die hat anscheinend jemand verloren.“ damit sah Tsunade die Schriftrollen misstrauisch an. So öffnete sie diese, was eine Rauchwolke zur Folge hatte. Anschließend lagen dort die beiden ANBU, die eigentlich die Tür zum Büro bewachen sollten. Damit sah sie zu ihren Gästen. Yugito meinte dann aber an Naruto gewandt, „Du änderst dich nie.“ dazu lachten die Misaki und die Jinchu-Kräfte nun. Der Raikage schüttelte den Kopf und verließ den Raum, „Man sieht sich...“ „Die ANBU sollen nicht sprechen, sondern die Knochen der Feinde brechen!“ rappte Killer B dann. Doch berührte Naruto ihn kurz an der Brust, was zur Folge hatte, das der Rapper nun mit blitzen gegrillt wurde und dann zu Boden fiel. Yugito schüttelte dazu den Kopf, „Dabei habe ich es ihm doch gesagt.“

Rina, die in Seigakure gerade unter der dusche stand, war überrascht, als ihr plötzlich zwei Schriftrollen auf den Kopf fielen. „Autsch.“ als sie dann einen blick auf diese warf, bemerkte sie das die Schriftrollen die Siegel von Konoha und Kumogakure trugen. „Kann man hier nicht einmal in ruhe duschen?“ fragte sie dann, als sie die Schriftrollen weglegte damit diese trocknen können, die sie weiter das Wasser genoss.

Das war es dann auch schon. Es werden sehr wahrscheinlich alle oder eher viele Jinchu-Kräfte auftauchen. Würde mich über eure Meinungen freuen.